

# Eltern-Newsletter 05/2020



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

innerhalb kurzer Zeit hat sich unser **Alltag stark verändert**. Jeder von uns spürt es, ob Berufstätige, Senioren oder Jugendliche, die in die verlängerten Ferien geschickt wurden. Wer eine Lehrstelle für den kommenden Herbst sucht, hat das womöglich auch schon erlebt.

Die Situation der **Betriebe** hat sich in kürzester Frist gewandelt: Während einige Branchen deutlich mehr Arbeit haben, mussten andere ihren Betrieb zeitweilig schließen. Wieder andere machen Kurzarbeit. Für viele Unternehmer geht es im Moment darum, **die dringlichsten Dinge** im Betrieb zu tun.

Das führt in **manchen Betrieben** dazu, dass die **Suche** nach Auszubildenden für den Herbst erst einmal **zurückgestellt** wird. Es gibt natürlich **auch Betriebe**, bei denen die **Azubi-Suche jetzt weitergeht**, sie treffen eine Vorauswahl unter den Bewerbern und laden beispielsweise zu einem Online-Test ein.



Vor der Corona-Krise hatte die Suche nach Fachkräften und Auszubildenden für viele Arbeitgeber eine große Bedeutung. Das ändert sich nach der Krise nicht, auch wenn einige Betriebe in diesem Jahr möglicherweise darauf verzichten, Nachwuchs auszubilden. Sie wissen: Ausbildung sichert ihre Zukunft.

Unser Tipp für alle, die noch auf der Suche sind: die schulfreie **Zeit nutzen und Bewerbungen schreiben**. Wir raten dazu, mehr Bewerbungen zu schreiben als üblich. Weil ein persönliches Kennenlernen zurzeit schwierig ist, lohnt es sich, die Bewerbung mit besonderer Sorgfalt zu schreiben. Was dabei wichtig ist, erfahren Sie auf der zweiten Seite dieses Elternbriefs.



Vielen Jugendlichen fällt es jetzt schwer, sich jetzt auf ihre Zukunft zu konzentrieren. **Motivierende Worten und Lob helfen ihnen**, sich dennoch daran zu machen. Übrigens: Per Telefon sind wir auch jetzt für Sie da - vereinbaren Sie unter 0800 4 5555 00 einen **Termin** für ein **Beratungstelefonat**.

Herzliche Grüße  
Ihre Berufsberatung und Ihr Berufsinformationszentrum (BiZ)



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Oldenburg – Wilhelmshaven

bringt weiter.

## Ausbildungs- und Studiensuche - digital von der ersten Orientierung bis zur Bewerbung

- Ausführliche Informationen zu über 3.000 Berufen auf dem Filmportal [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv) und auf [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)
- Testen, welche Berufe zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen: [www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool](http://www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool)
- Die [App AzubiWelt](#) gibt es in den gängigen App-Stores kostenlos. Sie vereint verschiedene digitale Angebote für junge Leute. Man kann damit auch bequem nach freien Ausbildungsstellen suchen.
- [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) ist eine Internetseite für junge Leute mit Hauptschul- oder Mittlerem Schulabschluss, auf der sie viel Material rund um die Themen Ausbildungssuche, Bewerbung und Berufswahl finden.
- Jugendliche mit Abi oder Fachhochschulreife finden Informationen auf [www.abi.de](http://www.abi.de) sowie auf [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de). Die Studiensuche unterstützt bei der optimalen Auswahl von Studienort und Studienfach ([www.arbeitsagentur.de/studiensuche](http://www.arbeitsagentur.de/studiensuche)).



## Bewerbungen - so kommen sie gut an

Arbeitgeber legen großen Wert darauf, dass ihre Azubis motiviert sind. Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung ist deshalb: Ihre Tochter/Ihr Sohn sollte den Beruf gut kennen, für den sie/er sich bewirbt.

Tipps für das Anschreiben:

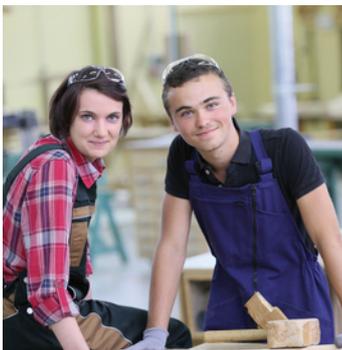
- **Beschreiben, was einem an dem Beruf Spaß macht.** Auf [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de) und [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv) kann man sich über Berufe informieren und merkt, was einen besonders anspricht.
- Im Internet über das Unternehmen recherchieren und aufführen, was einem gefallen hat, was interessant oder beeindruckend ist.
- Im Anschreiben ein **Praktikum** für die schulfreie Zeit bzw. die Ferien **anbieten**. Auch wenn viele Betriebe aktuell keine Praktikanten nehmen, möchten sie interessante Kandidaten kennen lernen, sobald es wieder möglich ist.

Wichtig: Viele Bewerbungen schreiben. **Je begehrt** ein Ausbildungsberuf ist - klassisches Beispiel: Kauffrau/-mann für Büromanagement -, **desto mehr** Bewerbungen sollten es sein.

Sorgfalt ist wichtig. **Keine Standardbewerbung**, bei der mit "Kopieren und einfügen" nur Kleinigkeiten geändert werden. Dabei passieren sehr viele Fehler! Und der Arbeitgeber merkt, dass sich jemand nicht mit seinem Unternehmen beschäftigt hat. So eine Bewerbung wird schnell aussortiert.

## Die nächsten Veranstaltungen im BiZ Wilhelmshaven

Informieren Sie sich im Internet, welche Veranstaltungen stattfinden, unter: <https://con.arbeitsagentur.de/prod/apok/metasuche/suche/veranstaltungen>



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Oldenburg – Wilhelmshaven

bringt weiter.